



Biberacher Nachrichten



HN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail verlagsdruck-kubsch@t-online.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 27

Donnerstag, 6. Juli

Jahrgang 2023



Liederkranz Alpenrose

Der Gesangsverein in Biberach!



Wir laden ein zum

**KAFFEEHAUS
SINGEN**

MIT AXEL BAYER

**AM 12. JULI AB 15 UHR IM EV. GEMEINDEHAUS IN
BIBERACH**

Mitteilungen des Bürgeramts

Bauarbeiten im Straßenraum

Maßnahme: Von-Klug-Straße, Eschenbachstraße, Weißbaumstraße, Ina-Seidel-Straße, Stefan-Zweig-Straße – Tiefbau für 1 kV Kabellegung NHF.

Zeitraum der Maßnahme: 04.07.2022 bis 30.06.2023 (verlängert bis 31.07.2023).

Recyclinghof Kirchhausen geschlossen

Am Donnerstag, 6. Juli 2023, ist der Recyclinghof Kirchhausen am Nachmittag wegen einer internen Veranstaltung geschlossen. Alle anderen Recyclinghöfe haben zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Die Südwestdeutsche Salzwerke AG informiert

Der Steinsalzabbau im Bergwerk Heilbronn findet in und in der Umgebung rund um Heilbronn statt. Dies betrifft vor allem die Gewinnungsreviere zwischen den Heilbronner Stadtteilen Biberach und Kirchhausen.

Die Sprengungen in diesem Bereich finden zwischen 10.00 Uhr und 22.00 Uhr, vereinzelt auch an Samstagen, statt und können an der Tagesoberfläche vor allem durch Sprenggeräusche wahrgenommen werden.

Sollte es zu Sprengungen außerhalb dieses Zeitraumes kommen, werden diese rechtzeitig zuvor in den Mitteilungsblättern und auf unserer Homepage (www.salzwerke.de) veröffentlicht. Wir weisen darauf hin, dass Sprengungen grundsätzlich messtechnisch überwacht werden. Die Sprengungen liegen alle im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Konzernsprecherin Frau Daniela Pflug, Tel. 07131/959-2021 oder E-Mail: daniela.pflug@salzwerke.de, wenden.

Planungs- und Baurechtsamt geschlossen

Wegen einer betrieblichen Veranstaltung ist das Planungs- und Baurechtsamt mit dem Service-Center Bauen und Wohnen am Donnerstag, 6. Juli, ganztägig geschlossen. Ein Bereitschaftsdienst ist nicht eingerichtet.

Agentur für Arbeit

Online Arbeitssuchend- und Arbeitslosmeldung

Wer sich bei der Agentur für Arbeit Heilbronn arbeitssuchend oder arbeitslos melden will, muss nicht mehr zum Telefonhörer greifen oder persönlich vorsprechen.

Für Bewohner des Stadt- und Landkreises Heilbronn heißt dies: Schnell und unkompliziert am heimischen Computer oder Smartphone die Arbeitssuchend- und gegebenenfalls Arbeitslosmeldung durchführen und den Antrag auf Arbeitslosengeld erledigen. Und das rund um die Uhr.

So spart man sich Zeit und kann schneller das Arbeitslosengeld erhalten.

Wie bei der persönlichen Arbeitslosmeldung ist auch bei der Online-Arbeitslosmeldung ein Identifikationsnachweis erforderlich. Die Identifikation erfolgt mit Hilfe des Personalausweises mit Online-Ausweisfunktion oder eines anderen elektronischen Identifikationsnachweises (elektronischer Aufenthaltstitel, eID-Karte, Ausweis eines EU-/EWR-Mitgliedslandes mit Online-Ausweisfunktion).

Als Alternative zur Online-Meldung steht auch eine terminierte persönliche Arbeitslosmeldung ohne Wartezeit zur Verfügung.

„Hunderte von Kunden nutzen jeden Monat diesen einfachen Service. Sie bewerten es durchweg positiv, dass sie unter anderem die Arbeitssuchendmeldung schnell und zuverlässig online erledigen und direkt einen der angebotenen Beratungstermine buchen können“, erklärt Michael Knöll, Teamleiter in der Agentur für Arbeit Heilbronn. „So ist auch eine schnelle Antragstellung und Auszahlung von Arbeitslosengeld möglich. Wir hoffen, dass möglichst viele Kunden weiterhin dieses Online-Angebot nutzen.“

Der neue Online-Service ermöglicht den Kundinnen und Kunden rund um die Uhr und ohne unnötige Fahr- und Wartezeiten sich arbeitssuchend und arbeitslos zu melden. Bisher war ein persönliches Erscheinen zwingend erforderlich. Nähere Informationen zur Online-Arbeitslosmeldung, der Online-Identifikation und den technischen Voraussetzungen unter:

- <https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-melden>
- <https://www.ausweisapp.bund.de/online-ausweisen/das-brauchen-sie/>
- <https://www.personalausweisportal.de/Webs/PA/DE/buergerinnen-und-buerger/online-ausweisen/das-brauchen-sie/das-brauchen-sie-node.html>

Zurück in den Beruf – mit uns wiedereinsteigen!

Telefonaktionstag der Agenturen für Arbeit am 13. Juli

Am Donnerstag, 13. Juli findet von 9 bis 12 Uhr ein Telefonaktionstag der Agenturen für Arbeit in Baden-Württemberg statt.

Wer wieder zurück ins Berufsleben will, hat viele Fragen, vor allem: Wie gelingt der Wiedereinstieg? Und wer unterstützt dabei?

Viele dieser Fragen können die Beauftragten für Chancengleichheit am Aktionstag beantworten: Sie informieren über die vielfältigen Möglichkeiten auf dem regionalen Arbeitsmarkt und darüber, wie Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen sind. Geklärt werden können auch Fragen zur Berufswegplanung und zu Qualifizierungsangeboten.

Interessierte Frauen und Männer erreichen unter der kostenfreien Telefonnummer 0800/4555500 die Service-Center der Bundesagentur für Arbeit. Nach Nennung des Kennworts „Chance Job“ und Angabe ihres Wohnorts werden sie direkt an die für sie zuständige Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) verbunden.

Warum gibt es dieses Angebot? In vielen Branchen werden gut qualifizierte und motivierte Arbeits- und Fachkräfte dringend gesucht. Wer die Erwerbstätigkeit wiederaufnehmen will, sollte die eigenen Qualifikationen auf Aktualität hin prüfen und sich bei Bedarf durch die Agentur für Arbeit vor Ort beraten lassen. Rückkehrerinnen und Rückkehrer können so ihre Aussichten am Arbeitsmarkt verbessern.

Weiterbildung ist auch in anderen Lebensphasen wichtig. Der telefonische Aktionstag ist ein Angebot der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt und findet anlässlich des Tags des Kompetenzerwerbs statt.

Der Anruf ist unverbindlich. Interessierte können sich informieren lassen und dann in Ruhe überlegen, welche weiteren Schritte sie unternehmen wollen.

Berufsberatung für Beschäftigte

Beratungsangebot zur beruflichen Weiterentwicklung oder Neuorientierung

Die Berufsberatung im Erwerbsleben der Arbeitsagentur Heilbronn bietet jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr unter Telefon 07131 969 300 eine Hotline exklusiv für Berufstätige an. Das Angebot richtet sich an Beschäftigte, die über eine (Aufstiegs)Weiterbildung, ein Studium oder den nächsten Karriereschritt nachdenken, ihre Qualifikation an die Anforderungen der digitalen Transformation anpassen, einen Berufsabschluss nachholen oder sich beruflich neu orientieren möchten. Die angebotenen Kurzberatungen sind neutral und umfassen auch Informationen zu Förderprogrammen innerhalb und außerhalb der Bundesagentur für Arbeit.

Bei Bedarf können weitergehende individuelle Einzelberatungen per Video oder in Präsenz vereinbart werden. Folgen Sie der Agentur für Arbeit Heilbronn auf Twitter.

Deutsche Rentenversicherung

Höhere Rente ab 1. Juli

Rund 21 Millionen Menschen erhalten ab den Sommermonaten bundesweit eine höhere Rente. Zum 1. Juli 2023 steigen die Renten um 4,39 Prozent in den alten Bundesländern und um 5,86 Prozent in den neuen Bundesländern.

Wann das Plus auf dem Konto ankommt, hängt grundsätzlich vom Zeitpunkt des Rentenbeginns ab: Wer bis März 2004 in den Ruhestand gegangen ist, erhält den höheren Betrag bereits Ende Juni.

Wichtige Dienste

Abfallberatung: Haushalte Tel. 071 31/56-2951
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762

Apotheke: (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 7008

Arbeitskreis Leben – Hilfe in suicidalen Krisen: Tel. 071 31/16 42 51
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77

Ärzte: (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“)
Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 64 74
Dr. Hund, Bonfelder Straße 1, Tel. 7001

Bürgeramt Heilbronn-Biberach, Am Ratsplatz 3, Tel. 91 1990
Fax 91 19929, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de
Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag: 7.30 bis 12.30 Uhr, Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Bauhof: Bonfelder Straße 10, Tel. 90 24 53
E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 01 60/584 35 48

Bezirksschornsteinfegermeister:
Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall, Tel. 071 36/91 00 11
Fax 071 36/91 00 12, Mobil 01 73/31 02 140
Alban Hornung, Straßburger Straße 15, Tel. 90 10 40
Mobil 01 51/53 20 15 73

Böllingertalhalle:
Bibersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 01 72/630 56 30

Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach: Tel. 51 47
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr,
Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr

**Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr
GmbH (HNV):** Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 071 31/88 88 60
Fax 071 31/88 88 699, E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de

Feuerwehr und Rettungsdienst:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 071 31/56-2100

Feuerwehrhaus Biberach:
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 91 18041

Forstrevier:
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/222 60 48

Friedhof: (siehe auch Bürgeramt):
Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 071 31/79 79 53
Fax 071 31/79 79 59

Friedhofsverwalter: während der Dienstzeiten Mobil 01 72/650 76 50
Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 01 72/653 30 37

Gas- und Wasserversorgung: Rufbereitschaft
der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 071 31/56 – 25 88

Grundbuchamt Heilbronn: Bahnhofstr. 3 (Neckarturm),
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 071 31/389 85 00

Hallenbad Heilbronn-Biberach: Bibersteige, Tel. 79 89
Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr,
Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr

Jäger: Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 01 51/1284 15 55;
Florian Geier, Mobil 01 60/350 45 28; Herbert Kilper, Mobil
01 71/889 44 72; Peter Dalbeck, Mobil 01 520/2 11 86 83

Jugendtreff Heilbronn-Biberach:
Bis zur Neubesetzung der Stelle vorübergehend geschlossen.
Kindergärten: Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 74 64
Maustal, Ringstraße 23, Tel. 56 53
Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 14 57

Kirchen:
Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 90 11 23
Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. **071 31/741-62 01**

Krankentransport:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 1 92 22

Müllabfuhr: Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber
Nachlass- und Betreuungsgericht beim Amtsgericht Heilbronn:
Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 071 31/1 23 60

Notfälle, Notarzt:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Polizei Notruf 110

Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24 – 26
E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 071 31/2 83 30
Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60
www.polizei-bw.de

Postagentur: Finkenbergstraße 7 Tel. 91 55 33
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr

Recyclinghof: (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher
Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr

Rettungsdienst:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

Schule: Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91 25 00
Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de,
Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 071 31/6493 92 00.
www.gs-biberach.de

Städtische Musikschule: Ansprechpartner für Unterricht
in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 01 76/31 53 35 63

Stadtverwaltung Heilbronn: Telefonzentrale 071 31/56-0

Strom: ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/610-800
Tel. 0800/111 01 11

Telefonseelsorge: Tel. 0800/111 01 11

Volkshochschule Heilbronn-Biberach: Tel. 071 31/996 58 71
E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de

Wasserversorgung siehe Gasversorgung

Zahnärzte: Dr. Stankovic, Michael-Vehe-Straße 6, Tel. 90 11 15
Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 44 77
Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 07 61/120 120 00

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 071 38/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de

Rentnerinnen und Rentner, die ihre erste Rentenzahlung im April 2004 oder später erhalten haben, wird die Rente erst Ende Juli mit dem höheren Zahlbetrag angewiesen.

Der Renten Service der Deutschen Post AG versendet rechtzeitig zur jeweiligen Auszahlung des neuen Zahlbetrags an alle Rentnerinnen und Rentner ein Schreiben, in dem über die Höhe der Rentenanpassung informiert wird.

Digitale Rentenübersicht ist ein Baustein der Altersvorsorgeplanung

Individuelle Altersvorsorgeberatung gibt jedoch mehr Planungssicherheit

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (**DRV** BW) vermittelt ihren Versicherten seit über 10 Jahren in individuellen Beratungen das notwendige Wissen, das für den eigenverantwortlichen Aufbau einer zusätzlichen Altersvorsorge erforderlich ist. Damit nimmt sie nicht zuletzt auch den gesetzlichen Auftrag der wichtigen Wegweiserfunktion in Fragen der zusätzlichen Altersvorsorge wahr.

„Natürlich steht am Anfang jeder Beratung die Feststellung der Summen, die über eine gesetzliche, betriebliche oder private Altersvorsorge erwartet werden können“, stellt Gabriele Frenzer-Wolf, Direktorin der **DRV** BW, klar. Diese können die Menschen zukünftig auch niederschwellig durch die Digitale Rentenübersicht abrufen.

Das ist eine gute, erste Grundlage für die Planung der Alterssicherung. Die eigentlich entscheidenden Schritte kommen jedoch erst im Anschluss an die Betrachtung der Übersicht: Was bedeuten die Zahlen in der Digitalen Rentenübersicht und sind Maßnahmen und Handlungsschritte von Versicherten daraus abzuleiten, um ein angemessenes Auskommen im Alter zu haben?

Zu diesen Fragen bietet die **DRV** BW in ihren 19 Servicezentren für Altersvorsorge in Baden-Württemberg kostenlos ausführliche Beratungen – die über 90-minütigen „Intensivgespräche zur Altersvorsorge“ – an. Hierbei werden im persönlichen Gespräch zunächst die für das Alter prognostizierten Summen festgestellt, die sich aus den gesetzlichen, betrieblichen und privaten Rentenanwartschaften ergeben. Zeigen sich hier Lücken, werden die aktuelle Vorsorgesituation und die weiteren Möglichkeiten betrieblicher und/oder privater Altersvorsorge besprochen. Die Erklärung der unterschiedlichen Förderwege, sowie der Vor- und Nachteile erfolgt dabei stets anbieterunabhängig und produktneutral. „Unsere Beraterinnen und Berater leisten hier eine ganz hervorragende Arbeit und haben dabei stets Alter, Einkommen, Familienstand und die persönliche Sicherheitsorientierung ihres Gegenübers im Blick“, so Frenzer-Wolf.

Zuletzt berichtete die Zeitschrift „Finanztest“ in ihrer Ausgabe 03/2023 über die kostenfreien, neutralen und unabhängigen Intensivgespräche zur Altersvorsorge der **DRV** BW. Aktuell wird verstärkt auf die Zielgruppe der Frauen zugegangen.

Intensivgespräche zur Altersvorsorge: www.prosa-bw.de.
Altersvorsorge für Frauen: www.driv-bw.de/Altersvorsorge/Frauen

Digitale Rentenübersicht: www.rentenuebersicht.de.

Gibt es kostenfrei: Den Versicherungsnummernachweis (Sozialversicherungsausweis)

Der Versicherungsnummernachweis (Sozialversicherungsausweis) ist ein wichtiges Dokument. Der Versicherungsnummernachweis wird zum Beispiel bei jeder Beschäftigung zum Nachweis der vergebenen Versicherungsnummer oder wenn eine Sozialleistung (zum Beispiel Arbeitslosengeld) beantragt wird, benötigt.

Antrag und Ausstellung

Bei Aufnahme Ihrer ersten Beschäftigung – also auch bei einer geringfügigen Beschäftigung – stellen wir Ihnen einen Versicherungsnummernachweis aus. Dies geschieht grundsätzlich von Amts wegen, also voll automatisch. Er enthält Ihre Versicherungsnummer, Ihren Vornamen und Nachnamen. Bei Namensänderungen oder bei Verlust können Sie bei uns (zum Beispiel über die Online-Dienste der Deutschen Rentenversicherung) oder bei der zuständigen Krankenkasse einen neuen Nachweis beantragen.

Für Arbeitnehmer, die nicht gesetzlich krankenversichert sind, nimmt eine Krankenkasse den Antrag entgegen, die im Fall einer Krankenversicherung kraft Gesetzes wählbar wäre.

Kosten

Den Versicherungsnummernachweis gibt es **kostenfrei und ganz ohne Gebühren**. Dies gilt selbstverständlich auch dann, wenn Sie zum Beispiel Ihren Versicherungsnummernachweis verloren haben und einen neuen benötigen.

Achtung!

Im Internet können Sie auch bei Drittanbietern gegen Gebühr den Versicherungsnummernachweis (Sozialversicherungsausweis) beantragen. **Die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See distanziert sich ausdrücklich von entsprechenden Angeboten und weist nochmals auf die Möglichkeit der kostenfreien Beantragung bei der Deutschen Rentenversicherung hin.**

Einsichtnahme

Die Pflicht zur Vorlage des Sozialversicherungsausweises bei Beginn der Beschäftigung ist zum 1. Januar 2023 entfallen. Alle persönlichen Angaben sind amtlichen Dokumenten zu entnehmen. Die Versicherungsnummer ist maschinell mit Hilfe des genutzten Entgeltabrechnungsprogramms vom Arbeitgeber bei der Datenstelle der Rentenversicherung abzurufen. Nur wenn keine Versicherungsnummer übermittelt werden kann, hat der Beschäftigte den Versicherungsnummernachweis vorzulegen oder der Arbeitgeber hat die Vergabe einer Versicherungsnummer im Meldeverfahren zu beantragen.

Sind noch Fragen offen?

Weitere Auskünfte zum Versicherungsnummernachweis und anderen Themen rund um die Rente, Reha oder zusätzliche Altersvorsorge gibt es am kostenlosen Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung unter Tel. 0800/100048080.

Stadtteilbibliothek

An Worten wachsen – miteinander lesen

Di., 11.07.2023, 19 Uhr.

Die Idee des SHARED READING basiert auf der einfachen, aber kraftvollen Praxis, Worte auf sich wirken zu lassen. Gemeinsam lassen wir uns von Geschichten und Gedichten leiten und erleben dabei eine Wirkung, die wohltut. „An Worten wachsen“ ist eine erprobte Methode, in einer Atmosphäre unangestrebter Offenheit die Wirkung von Literatur zu erleben. Wer zuhört, gehört bereits dazu.

Wie es funktioniert: Menschen kommen in einem geschützten Raum zusammen, um gemeinsam eine Geschichte und ein Gedicht laut zu lesen. Dabei halten sie inne, um nachzudenken und über das Gelesene und seine Wirkung zu sprechen. Es ist kein Vorwissen nötig, alle können mitmachen. Die passionierte Literaturliebhaberin und Buchhändlerin Susanne Andreß sucht

die Texte aus, führt durch den Abend und begleitet die Gespräche.

Anmeldung: stadtteilbibliothek.biberach@heilbronn.de.

Ausfall der Fahrbibliothek robi

Die Fahrbibliothek robi der Stadtbibliothek Heilbronn kann krankheitsbedingt bis einschließlich Donnerstag, 13. Juli, nicht fahren. Bis dahin entfallen die Nachmittagshaltestellen in Frankenbach, Kirchhausen-Schloss (Mittwoch) sowie Horkheim und Heilbronn-Badener Hof (Freitag). Alle Medien werden entsprechend verlängert.

Beim Kinderfest im Wertwiesenpark am Samstag, 8. Juli, 10 bis 17 Uhr, kann robi nichtsdestotrotz dabei sein. Beim Bilderbuchkino um 11 und 13 Uhr kann Geschichten gelauscht werden, um 15 Uhr liest ein ganz besonderer Gast vor. Außerdem gibt es einen Bücherflohmarkt sowie Bastel- und Rätselaktionen.

Glückwünsche

Glückwünsche zum Geburtstag

08.07.2023 Lotte Straub geb. Kubach 85 Jahre

Wir gratulieren ganz herzlich

Ihr Bürgeramt Biberach

Volkshochschule

VHS Zweigstelle Biberach



Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- **telefonisch: 07131/9965-871**
- **per E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de**
- **Homepage: www.vhs-heilbronn.de**

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

Neuer Kursbeginn!

T302A530 ACHTSAMKEIT – bewusst das Leben leben.

Outdoor! Dienstags, 11.07.2023, 18.00 bis 19.00 Uhr, 3 Termine. In dem Schnupperkurs werden wir an drei Terminen auf der Wiese des evangelischen Gemeindehauses, mit verschiedenen Meditationstechniken, Körperübungen und Fantasiereisen ein neues Körperbewusstsein entwickeln. Dadurch können wir Glücksmomente in unserem Leben bewusster wahrnehmen. Bei Regen findet der Kurs im Gemeindehaus statt.

T300A065 Vortrag: Homöopathie bei Verletzungen

Mittwochs, 19.07.2023, 19.00 bis 20.30 Uhr, 2 Termine. Selbstverständlich kann die Homöopathie konventionelle, lebensrettende Erste-Hilfe-Maßnahmen nicht ersetzen. Es gibt jedoch unzählige alltägliche Situationen (wie Prellungen, Sonnenbrand, Muskelkater, Insektenstiche), in denen sie entweder alleine oder unterstützend zur schulmedizinischen Behandlung hilfreich sein kann. In diesem Kurs erörtern wir allgemeine Notfallmaßnahmen, besprechen die Grenzen der Selbstbehandlung und lernen die wichtigsten homöopathischen Akutmittel bei Verletzungen kennen.

VHS-Lerntreff in der Heilbronner Nordstadt: Erwachsene lernen lesen und schreiben

In Deutschland haben mehr als 6 Millionen Erwachsene Probleme mit dem Lesen und Schreiben. Um Betroffene zu unterstützen, hat die Volkshochschule im Quartierszentrum Nordstadt einen offenen Lerntreff eingerichtet.

Die Besucher/-innen üben dort in Kleingruppen Lesen und Schreiben anhand von Themen, die konkret auf ihre Lebens- oder Arbeitswelt Bezug nimmt. Das Spektrum reicht z. B. vom Elternbrief der Schule über den Handyvertrag bis hin zur Nebenkostenabrechnung der Wohnung. Während der Öffnungszeiten können auch in Eigenregie bereitgestellte Lernmaterialien genutzt werden. Erfahrene Lehrkräfte machen konkrete Unterrichts-, Unterstützungs- und Beratungsangebote. Ergänzend kommen digitale Tools wie das vhs-Lernportal zum Einsatz. Das Angebot ist für Interessierte kostenfrei.

Info: VHS-Lerntreff: im Quartierszentrum Nordstadt, Rauchstraße 3, Öffnungszeit: mittwochs 9.15 – 11.30 Uhr; Information: Tel. 07131/9965-43 (VHS Heilbronn, Ingrid Friederich).
Über Ihre Anmeldung freut sich
Severine Scheuermann-Guggolz, Zweigstelle Biberach

VHS Zweigstelle Kirchhausen



Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- telefonisch: 07131/9965-875
- per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de
- Homepage: www.vhs-heilbronn.de

Im folgenden Kurs sind noch Plätze frei:

T337A451 Waldbaden – Erholung im Wald

Samstag, 22.07.2023, 14.00 – 16.30 Uhr.

Über Ihre Anmeldung freut sich

Bernardica Knauer, Zweigstelle Kirchhausen

Kindergarten

Kindergarten Maustal

Sommerfest Kindergarten Maustal 2023

„Wir sind Wunderkinder, ja wir sind einmalig, einfach genial und phänomenalig“.

Mit diesen Zeilen begann vorletzten Samstag die Aufführung der Kinder bei unserem diesjährigen Sommerfest. Bei schönstem Wetter fanden fast alle Kinder mit ihren Familien den Weg in den Kindi und ganz stolz haben viele Kinder dieses Jahr auch Großeltern, Tanten, Onkel ... eingeladen, beim Fest des Jahres dabei zu sein.

„Ohne uns herrscht Langeweile, ohne uns wär's viel zu leise. Mit uns gibt es Abenteuer, komm mit auf Entdeckungsreise“.

Die Entdeckungsreise am Sommerfest brachte uns ganz und gar nicht leise zu langen Schlangen, aufgeführt von den Allerkleinsten der Krippengruppe. Dabei trugen Sie Socken über ihren Händen, die Augen und eine lange Zunge aufgenäht bekamen und so hieß es zum Beispiel: „Eine lange Schlange kommt zufällig vorbei. Sie sieht die erste Schlange und sagt ganz einfach „Hey“! Oh la la la la – kssss kssss kssss“.

Danach tauchten wir ein ins kühle Nass, denn dann betraten Fische und Haie die Bühne und die Fische wollten lieber in einen kleinen Teich, denn im Meer gibt es bekanntlich Haie und die fressen uns gleich! Selbstgebastelte, glitzernde Alufische glänzten dabei in der Sonne und das Publikum sang begeistert mit: Blubb blubb blubb blubb – da sagt der eine: Ich kann nicht mehr – blubb blubb blubb blubb – ich wär viel lieber in einem kleinen Teich – blubb blubb blubb blubb ...

Wieder zurück an Land erklärten uns die Großen im Kindi „Kleine Tiere mögen wir“ und sangen: Seht einmal die Schnecken – rutsch rutsch rutsch – können sich verstecken – rutsch rutsch rutsch – tragen stets ihr eigenes Haus, gehen gerne damit aus.

Und von den kleinen Tieren kamen wir dann zu einem größeren Tier, denn das Biberacher Biberle hat es sich nicht nehmen lassen, bei uns vorbeizuschauen und spätestens jetzt waren alle Kinder glücklich und die Anspannung war vergessen.

So konnten sich die Kinder dann auch auf die bereits im Vorfeld angekündigte Überraschung gefasst machen, denn nach einer kurzen Pause für Kaffee, Kuchen und kalte Getränke tauchten wir ein in die zauberhafte Welt einer Seifenblasenkünstlerin. Riesige und winzig kleine Seifenblasen wehten quasi im Takt der Musik durch den Garten des Kindergartens und führten uns alle für kurze Zeit in eine kleine andere Welt. Und da es nichts Schöneres gibt, als so was direkt selbst auszuprobieren, durften alle selbst mal ran und Seifenblasen mit den Händen machen, ganz große Seifenblasen erschaffen und sogar Seifenblasen mit Dampf befüllt auf der Hand tragen.

WOW! Nach so vielen Eindrücken tat es gut, im Anschluss an verschiedenen Stationen, die sich unsere Erzieherinnen überlegt und aufgebaut haben, kleine Erinnerungen zu basteln, sich Spiderman, einen Schmetterling, oder Hai ins Gesicht malen zu lassen oder ganz einfach mit Wasser zu spielen.

An dieser Stelle möchten wir vom Elternbeirat ein herzliches Dankeschön an unsere Erzieherinnen aussprechen, die nach einem turbulenten Jahr ein ganz zauberhaftes Programm auf die Beine gestellt haben und auch sonst einfach jeden Tag ihr Bestes für UNSERE KINDER geben. Außerdem bedanken möchten wir uns bei allen, die uns auf welche Art auch immer unterstützt haben, denn nur gemeinsam kann man so etwas Schönes auf die Beine stellen, das dann wieder dein ein oder anderen Euro in unsere Kasse bringt und es uns damit ermöglicht, eine solche Seifenblasenkünstlerin zu organisieren, dem Kindergarten 2 Tonieboxen zu sponsern, den Fuhrpark aufzufrischen und vieles mehr.

„Glaubt nur nicht wir könnten wenig, weil wir noch nicht größer sind. Trau mir etwas zu, dann siehst du vor dir steht ein Wunderkind.“

Vanessa Sutoris, 1. Vorsitzende des Elternbeirats im Namen des gesamten Teams



Ärzte – Apotheken

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken:

Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-Krankenhaus in der Notaufnahme.

Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr.

Am Gesundbrunnen, 74078 Heilbronn, gegenüber der Kinderklinik, **Telefon: 116117** (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt.)

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711/96589700 oder docdirekt.de.**

Notdienst der Apotheken

- 08.07.2023 Harfensteller Apotheke Wollhaus, Am Wollhaus 4, 74072 Heilbronn (Innenstadt), Tel. 07131/991990
Apotheke am Feuersee, Hauptstr. 91, 74206 Bad Wimpfen, Tel. 07063/7085
- 09.07.2023 Apotheke im Staufenberg-Zentrum, Staufenbergstr. 31, 74081 Heilbronn (Sontheim), Tel. 07131/899055
Apotheke am Lindenplatz Neuenstadt, Lindenplatz 3, 74196 Neuenstadt a. K., Tel. 07139/452070
Rats-Apotheke Kochendorf, Hauptstr. 13, 74177 Bad Friedrichshall (Kochendorf), Tel. 07136/22340

Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach

Tel. 07066/7925

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappennau ist unter der Telefonnummer **07264/4531** zu erfahren. Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Samstag, 8. Juli

14.00 Uhr Kirchliche Trauung von Fabian Damaschke und Svenja geb. Romatka in der Ev. Kirche Biberach



Sonntag, 9. Juli – 5. Sonntag nach Trinitatis

„Aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.“

(Epheser 2,8)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienst in Kirchhausen

10.30 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Schlossfest unter Mitwirkung des Posaunenchores (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienst in Fürfeld

10.30 Uhr Erntebittgottesdienst (Pfarrer i. R. E. Mayer)
(näheres im untenstehenden Text)

Gottesdienste am 16. Juli

9.30 Uhr Biberach, Ev. Kirche (Pfarrer i. R. E. Mayer)

10.30 Uhr Kirchhausen, Ev. D-Bonhoeffer-Kirche
(Pfarrer i. R. E. Mayer)

10.30 Uhr Fürfeld, Ev. Kirche (Prädikant B. Philipp)

„Märchen und Legenden“ – für jung und alt (Alter Friedhof)

Am Donnerstag, 6. Juli um 14.30 Uhr, lädt der Ev. Krankenpflegeverein Sie und Euch – jung und alt, Großeltern und Enkel ... – herzlich ein zu „**Märchen und Legenden**“. **Ort: „Alter Friedhof“** in Biberach.

Erntebittgottesdienst in Fürfeld am 9. Juli um 10.30 Uhr

Ein gemeinsamer Erntebittgottesdienst der Kirchengemeinden Biberach-Kirchhausen-Fürfeld und Bonfeld findet in Fürfeld auf dem Hof von Fam. Feeser, Reitanlage (Hausener Weg 2, Fürfeld Richtung Massenbachhausen) statt.

In Zusammenarbeit mit dem Ortsbauernverband ist nach dem Gottesdienst für das leibliche Wohl bestens gesorgt. – Wir laden Interessierte herzlich ein.

Kirchenchor

Am Dienstag, 11. Juli, um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus ist die nächste Probe des Kirchenchores.

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 13. Juli, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach. – Auf dem Speiseplan stehen:

Suppe, Nudelauflauf und Salat. Zum Nachtmahl gibt es Erdbeeren mit Sahnehaube.

Und wie immer gibt es eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Neue Gäste und Gäste ohne „Abo“ bitten wir sich anzumelden. Wir freuen uns auf den nächsten Mittagstisch und hoffen, Sie begrüßen zu können. Anmelden können Sie sich bis Dienstag, 11. Juli, im Ev. Pfarramt, Tel. 07066/901123 oder bei Ingrid Mayer, Tel. 07066/9006830.

„Heilbronn 2023 – abgehängt in einer digitalisierten Welt?“ am Donnerstag, 13. Juli, um 19 Uhr im Ev. Gemeindehaus Biberach, Erhard-Schnepf-Gasse 3.

Der Ev. Krankenpflegeverein lädt herzlich ein zu Kurzvorträgen und Tischgesprächen mit unseren Gesprächspartnern:

- **Thomas Laue**, Digitalisierungsbeauftragter der Stadt Heilbronn, „**Heilbronn in 10 Jahren**“
- **Harald Pfeifer**, EPHK, Leiter Referat Prävention, „**Gefahren aus dem Netz**“
- **Rolf-Dieter Walz**, Diakonisches Werk HN, Offene Senioren- und Stadtteilarbeit, „**Was brauchen ältere Menschen, um sich in einer digitalen Welt zurechtzufinden?**“

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. – Wir freuen uns auf Sie!

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian Heilbronn-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld

So erreichen Sie uns:

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Freitag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt Pfarrbüro:

Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, **Tel. 07131/741-6201**, E-Mail: StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de, Homepage: www.se-salzgrund.de.

**Termine in Kirche und Gemeindehaus****Donnerstag, 06.07.**

14.30 Uhr Märchen und Legenden im alten Friedhof

15.00 Uhr Spielenachmittag für Erwachsene

Sonntag, 09.07.

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst beim Schlossfest (KH)

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier (BC)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (NG)

Montag, 10.07.

09.15 Uhr Krabbelgruppe

19.30 Uhr Chorprobe

Dienstag, 11.07.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 14.07.

17.00 Uhr fun angels

Samstag, 15.07.

18.00 Uhr Eucharistiefeier (NG) Verabschiedung Pfr. Tharun mit anschließendem Umtrunk

Sonntag, 16.07.

09.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

1 0.30 Uhr Eucharistiefeier (BC)

Was wir Ihnen noch sagen möchten:**Abschied von Pfarrer Tharun**

Liebe Gemeindemitglieder, der Weg von Pfr. Tharun führt zurück nach Indien. Wir wollen ihn am Samstag, 15. Juli, beim Gottesdienst um 18.00 Uhr in St. Michael verabschieden, ihm für die Zeit mit und bei uns danken. Im Anschluss wird ein Umtrunk stattfinden. Sie sind herzlich dazu eingeladen.

Um ihm eine Freude zu machen, liegen in der Kirche Grußvorklagen aus, auf die Sie persönliche Worte schreiben können. Nutzen Sie den Umschlag um ihren Gruß verschlossen in den Briefkasten des Pfarrbüros einwerfen. Die Umschläge werden gesammelt bei der Verabschiedung an Pfarrer Tharun weitergegeben.

Eine finanzielle Geste freut ihn bestimmt – und hilft bei dem Neuanfang in Indien.

Wir sagen DANKE – und VERGELT'S GOTT – Pfarrer Tharun!

Märchen und Legenden

Der Krankenpflegeverein lädt am 6. Juli Groß und Klein, Großeltern und Enkel, ... zum Hören von Märchen und Legenden in den alten Friedhof ein. Im Schatten der alten Bäume lässt es sich beim Lauschen gut verweilen. Beginn ist um 14.30 Uhr.

Spielenachmittag für Erwachsene

Der erste Donnerstag im Monat ist ein fester Termin für alle, die sich gerne zu Gesellschaftsspielen treffen. Beginn ist um 15.00 Uhr im Konferenzraum des Gemeindehauses.

Vorschau:**Der Öffentlichkeitsausschuss****der Seelsorgeeinheit lädt ein ...**

... zum gemütlichen Beisammensein

... einander besser kennenzulernen

... Gemeinschaft lebendig werden zu lassen

Wo: Im Breitenloch 37, Heilbronn

Wann: Freitag, 11. August von 19 bis 22 Uhr.

Kosten: 35 Euro bar vor Ort

Damit wir auch in Zukunft weiter als Gemeinde wachsen und in unserem Garten der Gemeinde das Leben blüht, wollen wir und alle Interessierten, uns zu einer geselligen Traktorsafari mit Betriebsführung und Weinprobe im Weingut Albrecht-Kiessling treffen. Anmeldung bis 31. Juli an isabella.tepsic@drs.de.

Liebenzeller Gemeinschaft Biberach**gemeinsam glauben leben**

Wir laden Sie herzlich ein am Mittwoch, den 05.06.2023, um 9.30 Uhr zu Bibel u d Brezel nach Bad Wimpfen, Mathildebadstr. 48.

Am 13.07.2023 um 10.00 Uhr zur Gemeinschaftsbibelstunde in Biberach.

Nachdenkenswert:

Getrost dürfen wir es wagen, unvollkommen zu sein – und dabei gleichzeitig dem Bild Gottes ähnlicher zu werden, das er in jeden von uns hineingelegt hat. (Margarete Blank-Mathieu).



Gott hat euch erneuert, und ihr entspricht immer mehr dem Bild, nach dem er euch geschaffen hat. So habt ihr Gemeinschaft mit Gott und versteht immer besser, was ihm gefällt. Kontakt: Renate Rückert, Tel. 6423; Herbert Fischer, Tel. 5753.

Vereinsmitteilungen

TSV Biberach



Wir gratulieren Herrn Rolf Weilbacher zum 90. Geburtstag, und Herrn Wolfgang Häusele zum 75. Geburtstag. Den Jubilaren wünschen wir alles Gute im neuen Lebensjahr. Der Vorstand

Abteilung Handball

Abteilungsversammlung Handball

Liebe Biberacher, am Mittwoch, den 26.07., findet um 19.30 unsere diesjährige Abteilungsversammlung in der Stadiongaststätte Biberach statt, zu der wir alle herzlich einladen.

Einsendeschluss für Themen in der Tagesordnung ist der 19.07.2023.

Eure HSG BWB

Abteilung Tennis

TSV TA Tennis Biberach Damen 50 – TC Wurmberg 6:0



Auf unserer Heimanlage durften wir am Samstag die Damen 50 des TC Wurmberg begrüßen. Wir hatten das Spiel auf 10.00 Uhr vorverlegt, da wir der Hitze ausweichen wollten. Aber welche ein Glück, das Wetter hatte

mitgespielt und wir konnten bei angenehmer Temperatur auf allen Plätzen anfangen mit den Matches.

Es konnten recht schnell drei Spiele gewonnen werden, das vierte Spiel hat sich etwas länger hingezogen, konnte aber ebenfalls gewonnen werden. Jetzt ging es an die Doppel. Das erste Doppel konnte recht schnell gewonnen werden. Beim zweiten Doppel wurde der erste Satz verloren, der zweite gewonnen und der entscheidende Match T-Break konnte dann ebenfalls für uns entschieden werden. Was für ein Erfolg. Wir hatten mal wieder eine ganz neue Mannschaft kennengelernt, die sehr nett und zugänglich waren.

Am nächsten Samstag haben wir wieder ein Heimspiel, das auf 10.00 Uhr angesetzt ist. Wie an diesem Samstag, freuen wir uns wieder über zahlreiche Zuschauer.

Es spielten: Birgit, Angelika, Sabine, Karin und Margit. Tolle Sache Mädels.

CK

Liederkranz Alpenrose 1881 e. V.



Liederkranz Alpenrose

Wir laden im Rahmen des Biberacher Kultursommers herzlich zum **Kaffeehaussingen** ein!

Ab 15 Uhr singen wir mit Axel Bayer und dem gemischten Chor im ev. Gemeindehaus altbekannte Lieder.

Freuen Sie sich auf Kaffee und Kuchen und gute Stimmung. Jung und Alt sind herzlich willkommen!

Andrea Babic und Ilona Nahmer mit dem Vereinsbeirat

Chorgruppe Aufwind Heilbronn-Biberach e. V.

Rückblick Cocktailparty

Einen entspannten Sommerabend genießen konnten die zahlreichen Gäste unserer Cocktailparty „Aufwind on the rocks“ im sommerlich dekorierten evg. Gemeindehaus und -garten. Leckere Cocktails, vom Bar-Team frisch gemixt, Snacks, Kaltgetränke und Musik sorgten für gute Stimmung. Mit Sommerhits wie „In the Summertime“ und „Ab in den Süden“ ließ der Chor bei seinen beiden Auftritten richtiges

Urlaubsfeeling aufkommen. Und auch Chorleiterin Timea Toth-Scharwächter trug mit wunderschön gesungenen Balladen zu einem stimmungsvollen Abend bei.



Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Besucherinnen und Besuchern, unseren Sponsoren und den fleißigen Helferinnen und Helfern.

Förderverein der Musikkapelle Heilbronn-Biberach e.V.



Instrumentalunterricht ab dem kommenden Schuljahr

Ab dem kommenden Schuljahr bieten wir in Kooperation mit der Grundschule Biberach und der Musikschule Heilbronn Instrumentalunterricht für Blasinstrumente an. Die Kinder beginnen mit Einzel- oder Gruppenunterricht

und schon nach wenigen Monaten können sie in einem Bläserensemble gemeinsam mit anderen Kindern musizieren.

Das Angebot richtet sich vor allem an die künftigen Drittklässler, kann aber auch von interessierten Kindern aus anderen Klassenstufen genutzt werden.

Bei Interesse melden Sie sich gerne unter office@musikkapelle-biberach.de oder unter Tel. 07066/915848 (Teresa Müller).

Schriftführerin

Ev. Krankenpflegeverein



„Märchen und Legenden“ - für jung und alt (Alter Friedhof)

Am Donnerstag, 6. Juli um 14.30 Uhr laden wir Sie und Euch – jung und alt, Großeltern und Enkel ... – herzlich ein zu „Märchen und Legenden“. Ort: „Alter Friedhof“ in Biberach.

Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen

Am Donnerstag, 13. Juli, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach.

Auf dem Speiseplan stehen: Suppe, Nudelauflauf und Salat. Zum Nachtisch gibt es Erdbeeren mit Sahnehaube.

Und wie immer gibt es eine Tasse Kaffee zum Abschluss. Neue Gäste und Gäste ohne „Abo“ bitten wir sich anzumelden. Wir freuen uns auf den nächsten Mittagstisch und hoffen, Sie begrüßen zu können. Anmelden können Sie sich bis Dienstag, 11. Juli, im Ev. Pfarramt, Tel. 07066/901123 oder bei Ingrid Mayer, Tel. 07066/9006830.

„Heilbronn 2033 – abgehängt in einer digitalisierten Welt?“ am Donnerstag, 13. Juli, um 19 Uhr im Ev. Gemeindehaus Biberach, Erhard-Schnepf-Gasse 3

Wir laden herzlich ein zu Kurzvorträgen und Tischgesprächen mit unseren Gesprächspartnern:

- **Thomas Laue**, Digitalisierungsbeauftragter der Stadt Heilbronn, „Heilbronn in 10 Jahren“
- **Harald Pfeifer**, EPHK, Leiter Referat Prävention, „Gefahren aus dem Netz“
- **Rolf-Dieter Walz**, Diakonisches Werk HN, Offene Senioren- und Stadtteilarbeit, „Was brauchen ältere Menschen, um sich in einer digitalen Welt zurechtzufinden?“

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. – Wir freuen uns auf Sie!

Unsere Sprechzeiten in der Station, Keltergasse 8

Jeden Donnerstag von 10 – 12 Uhr

Frau Ritter, Nachbarschaftshilfe Biberach, Betreuungsgruppe „Herzenssache“

Jeden Montag von 9 – 12 Uhr

Frau Roth, Besuchsdienst „Die Zeitschenker“

Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687 (Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe „Herzessache“)
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein)
- Frau Juliane Roth, Tel. 0176/676 429 50 (Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)
- Diakoniestation, Tel. 7925

Jeden Donnerstag von 10 – 12 Uhr Frau Ritter, Nachbarschaftshilfe Biberach,**Förderverein Freibad Kirchhausen****Sommerfest:**

Am 29.07.2023 feiern wir unser Sommerfest! Es erwarten euch wieder tolle Aktionen, Essen und Trinken sowie Livemusik mit SPiN am Abend. Der Festbetrieb startet ab 10 Uhr.

Swim for Ice:

Bei der Aktion „Swim for Ice“ erhalten Kinder und Jugendliche, die es schaffen, eine Bahn zu schwimmen, von uns eine Kugel Eis gesponsert. Mit dieser Aktion soll der Schwimmsport und die Bewegung von Kindern und Jugendlichen gefördert werden.

Die nächsten „Swim for Ice“- Termine sind: 16.07.2023; 13.08.2023; 03.09.2023 – jeweils von 15 – 17 Uhr.

Wir freuen uns auf euch!

Aqua Fit:

Aqua Fit mit Rebecca findet immer dienstags um 17.30 Uhr und sonntags um 11 Uhr statt. Ihr könnt einfach vorbei kommen und mitmachen!

Euer Förderverein Freibad Kirchhausen

Interessenkreis Heimatgeschichte**Nachwächterführung**

Am 30.06.2023 folgten mehr als 100 Teilnehmer dem Nachwächter beim Gang durch „sein Biwwerich“. Schön war es, mit ihnen durchs Dorf zu gehen!

Es freut uns, dass generationenübergreifendes Interesse an der Heimatgeschichte besteht.

Danke auch für die Spenden!

Ein herzliches Dankeschön geht auch an alle Helfer, die uns beim Auf- und Abbau sowie bei der Bewirtung, etc. unterstützen. Ohne sie wären solche Veranstaltungen nicht möglich! Wer Interesse hat, darf gerne bei unserem monatlichen Treffen dabei sein.

Ansprechpartner: Helga Wagner, Thomas Böhringer.

Landfrauenverein Heilbronn-Biberach**Einladung zu einem „Spritzigen Abend“**

Wir laden alle Mitglieder der Landfrauen zum „Spritzigen Abend“ ein. Wir treffen uns am 10.07.2023 ab 18.30 Uhr im Pfarrgarten des ev. Gemeindehauses. Wie im letzten Jahr

werden wir spritzige Getränke und kleine Knabberereien besorgen, damit wir einen gemütlichen Abend genießen können. Wir freuen uns riesig auf Euer Kommen und haben auch bestimmt einiges zu erzählen. Gerne dürfen auch Nichtmitglieder gegen einen kleinen Unkostenbeitrag von € 3,00 zu unserem Treffen kommen und schauen, was bei den Landfrauen so alles geboten wird.

Auf gehts! Kommt zahlreich. Wir freuen uns auf Euch.

Die Vorstandschaft

CDU**CDU-Bürgersprechstunde**

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 10.07.2023, von 17 Uhr bis 18 Uhr statt.

Der Stadtrat Dr. Albrecht Merkt ist unter der Telefonnummer 0170/577061 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter www.cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.**SPD****SPD-Bürgersprechstunde**

Am Montag, den 10. Juli 2023, bietet die SPD-Fraktion eine Bürgersprechstunde an. Die Stadträte Herbert Tabler und Reinhard Hackenberg beantworten Ihre Fragen und Anliegen gerne von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im SPD-Fraktionszimmer im Rathaus. Telefonisch ist das Fraktionszimmer unter Tel.:07131 56-2005 erreichbar.

FDP**FDP-Bürgersprechstunde****Auf ein Helles mit Nico Weinmann**Am Mittwoch, den 12. Juli, ab 16.00 Uhr bietet der Heilbronner Landtagsabgeordnete Nico Weinmann wieder eine Bürgersprechstunde an. Diese findet im Foodcourt Heilbronn, Badstraße 100, statt. Alle Interessierten sind herzlich willkommen, eine Anmeldung ist nicht notwendig, wird aber empfohlen unter nico.weinmann@fdp.landtag-bw.de.**AfD****Bürgersprechstunde am Telefon**Der Vorsitzende der AfD-Fraktion im Heilbronner Gemeinderat, Stadtrat Dr. Raphael Benner, steht am kommenden Montag, 10.07.2023, von 17.30 bis 19.00 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter der Tel.-Nummer 07131/2777805 für Fragen, Anregungen und Anliegen zur Verfügung. Diese können auch als E-Mail an rbenner@afd-fraktion.hn gesandt werden.**Veranstaltungen in Heilbronn****Es wird wieder gekickt****Inklusionscup 2023 am Samstag, 8. Juli**

Zum 9. Mal findet am Samstag, 8. Juli, der InklusionsCup statt. Dabei handelt es sich um ein inklusives Fußballturnier für Menschen mit und ohne Behinderung. Im Vordergrund stehen Fairplay, Diversität und vor allem Spaß.

Auch in diesem Jahr werden wieder nicht nur Tore gezählt, sondern auch das faire und inklusive Miteinander bewertet. Die inklusivste Mannschaft wird mit dem InklusionsCup 2023 prämiert. Der Pokal wird durch die Heilbronner Bürgermeisterin Agnes Christner verliehen.

Das Turnier findet von 10 bis 16 Uhr im Stadion des FC Union Heilbronn, Viehweide 25, 74080 Heilbronn statt. Zuschauer sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Der InklusionsCup wird in Kooperation von Stadt- und Landkreis Heilbronn, den Offenen Hilfen, der Aufbaugilde und dem FC Union Heilbronn veranstaltet. Ansprechpartner bei Fragen ist Carsten Hummel von der Offene Hilfen gGmbH, Telefon 07131/5822216, E-Mail: c.hummel@oh-heilbronn.de.**24. Schlossfest in Kirchhausen – 50 Jahre feiern wie die Ritter**

Los geht's am Freitag den 7. Juli mit einem Ritterschlag – und so etwas erlebt man schließlich nicht alle Tage! In Heilbronn-Kirchhausen wird das 24. Schlossfest gefeiert. Das gesamte Wochenende geht es vor der wunderschönen Kulisse des Deutschorden Schlosses rund. Highlights sind das Feuerwerk am Samstag um 22.30 Uhr und der Zapfenstreich am Sonntag um 22.00 Uhr.

Festbeginn am Freitag mit dem Ritterschlag um 19 Uhr, weiter geht's am Samstag ab 17 Uhr und am Sonntag ab 10.30 Uhr.



Kranfahrt 1999

Ortskartell Heilbronn-Kirchhausen

Schloßfest Kirchhausen



Die Ritterschenke



Programm auf dem Schloßhof 2019



Auf der Bühne



Bunte Bürger vor dem Schloßkeißer

50
Jahre
**FÜREINANDER
MITEINANDER**



Die Schloßwache marschiert auf



Das Zwiebelkuchenteam des Kath. Frauenbundes



Umzug 1997

7. bis 9. Juli 2023

Literaturhaus

Marlen Hobrack liest „Schrödingers Grrrl“

Am Sonntag, 09. Juli, um 16 Uhr liest Marlen Hobrack in der Reihe „Debüt am See“ im Literaturhaus aus ihrem Roman „Schrödingers Grrrl“. Die Protagonistin Mara Wolf – Anfang zwanzig, depressiv, arbeitslos in Dresden – lernt in einer Bar den PR-Agenten Hanno kennen, der sie dazu überredet, sich auf einer Party als Romanautorin auszugeben. Der wahre Autor des Romans – alt, männlich, weiß – glaubt nicht an einen literarischen Erfolg unter eigenem Namen. Mara lässt sich darauf ein und wird zur Hochstaplerin wider Willen.

„Schrödingers Grrrl“ ist zum einen eine irrsinnig witzige und tiefsinnige Satire auf den Literaturbetrieb sowie den gesellschaftlichen Wahn der Selbstoptimierung und zum anderen ein zeitgenössischer Entwicklungsroman über eine junge Frau, die keinen Platz in der Gesellschaft findet, weil sie gar nicht erst daran glaubt, einen beanspruchen zu können. Doch da gibt es ihre drei Heldinnen – ihre Mutter, ihre beste Freundin Charis und ihre Sachbearbeiterin Frau Kramer in der Arbeitsagentur, die sie nicht im Stich lassen.

Marlen Hobrack, 1986 in Bautzen geboren, studierte Literatur-, Kultur- und Medienwissenschaften sowie Kunstgeschichte an der Universität Dresden. Seit 2016 arbeitet sie hauptberuflich als Autorin, Literaturkritikerin und Moderatorin. Regelmäßig schreibt sie für die ZEIT, die TAZ oder den FREITAG. Marlen Hobrack ist verheiratet und lebt mit ihrer Familie in Leipzig. Tickets für 10 € unter: <https://diginights.com/literaturhaus> oder an der Tageskasse.

Spieleclub für Erwachsene

Alle Spielbegeisterten sind willkommen beim monatlichen Spieleclub für Erwachsene, den die Stadtbibliothek Heilbronn veranstaltet. Treffpunkt ist am Montag, 10. Juli, 18 bis 22 Uhr, in der Städtischen Musikschule Heilbronn im 3. Obergeschoss des K3, Berliner Platz 12.

Die Idee der Spieleabende ist es, sich untereinander, aber auch unbekannte Gesellschaftsspiele kennenzulernen. Jenny Konrad und das Spielteam bringen hierzu eine Auswahl an neueren Spielen aus dem Bestand der Stadtbibliothek mit. Ob Spielanfängerin oder erfahrener Spieleprofi – gemeinsam in kleinen Gruppen werden die jeweiligen Spielregeln erlernt, bevor es losgeht. Am Ende der Veranstaltung dürfen auch Spiele entliehen werden.

Im August macht der Spieleclub Sommerpause, am 11. September, findet das nächste Treffen statt.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung aber erforderlich, da es nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen gibt, per E-Mail an: bibliothek@heilbronn.de. Meldeschluss ist Mittwoch, 5. Juli 23.

Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e. V. Trauernde machen sich auf den Weg

Gemeinsam die Natur als Kraftquelle erleben, Erfahrungen mit anderen Trauernden austauschen, Gefühle teilen und Impulse für die Trauerbewältigung bekommen – dazu möchten wir Sie einladen. Gemeinsam mit ausgebildeten Trauerbegleiter/-innen des Ambulanten Hospizdienst Heilbronn e. V. werden ca. 3 Kilometer in entspanntem Tempo beschritten. Am **Mittwoch, 12.07.2023, von 17.30- 19.30 Uhr** findet der nächste Trauerspaziergang statt.

Achtung, geänderter Treffpunkt:

Bushaltestelle „Trappensee“ (neben dem Biergarten Trappensee, postalisch für Navi: Jägerhausstraße 159, 74074 Heilbronn)

Das Angebot steht allen Menschen in Trauer ohne Verpflichtungen kostenlos zur Verfügung. Eine Anmeldung ist **NICHT** erforderlich, für Informationen können sie uns gern unter 0176/84657258 kontaktieren.

Sonstiges

Immobilienwechsel und Umsatz rückläufig

Immobilienmarktbericht 2023 liegt vor

Wie hat sich der Heilbronner Immobilienmarkt im vergangenen Jahr entwickelt? Wie viel musste durchschnittlich für ein Haus oder eine Eigentumswohnung bezahlt werden? Einen Überblick darüber gibt der Immobilienmarktbericht 2023 für das Stadtgebiet Heilbronn, der ab 3. Juli beim Vermessungs- und Katasteramt erhältlich ist.

Zugleich wurden die Bodenrichtwerte zum Stichtag 1. Januar 2023 ermittelt. Hier gab es sowohl bei Wohnbauflächen als auch bei Gewerbeflächen (ohne Innenstadtkern und Geschäftslagen) einen Anstieg um durchschnittlich etwa drei Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Die Bodenrichtwerte können parzellenscharf unter www.gutachterausschuesse-bw.de eingesehen werden.

Der Immobilienmarktbericht umfasst alle im Jahr 2022 in Heilbronn abgeschlossenen Kaufverträge, welche die Notariate dem Gutachterausschuss übermitteln müssen. „Für Käufer und Verkäufer bietet der Bericht größtmögliche Transparenz auf der Datenbasis des zurückliegenden Jahres, gibt aber keine Prognose zur Preisentwicklung“, sagt Marisa Röder-Sorge, Leiterin der bei der Stadt Heilbronn angesiedelten Geschäftsstelle des Gutachterausschusses.

Insgesamt wurden im vergangenen Jahr 1295 Kaufverträge (16 Prozent weniger als 2021) abgeschlossen. Der Gesamtumsatz belief sich dabei auf 509,1 Millionen Euro und sank um 14 Prozent. Dennoch mussten Käufer von Eigentumswohnungen und freistehenden Einfamilienhäusern in der Kernstadt nochmals tiefer in die Tasche greifen, wie der Bericht zeigt. Aber im Laufe des Jahres gab es auch eine rückläufige Preisentwicklung zu verzeichnen, und zwar bei gebrauchten Eigentumswohnungen und bei Reihenhäusern und Doppelhaushälften in der Kernstadt und in den Stadtteilen. Bei freistehenden Ein- und Zweifamilienhäusern in den Stadtteilen blieb der Wohnflächenpreis im Vergleich zum Vorjahr quasi unverändert. Mehr als die Hälfte der Kaufverträge machten die Verkäufe von Eigentumswohnungen aus (676 Verträge). Hier legten die durchschnittlichen Quadratmeterpreise für neue Eigentums-

wohnungen im Vergleich zum Vorjahr um etwa sieben Prozent auf 5809 Euro pro Quadratmeter zu. Die Quadratmeterpreise für gebrauchte Wohnungen verteuerten sich um etwa 4,5 Prozent auf 3706 Euro pro Quadratmeter.

Die durchschnittlich gezahlten Preise für freistehende Ein- bis Zweifamilienhäuser in der Kernstadt betragen im vergangenen Jahr 4973 Euro pro Quadratmeter (plus 8,5 Prozent). Deutlich weniger hatten Käufer der gleichen Immobilienkategorie in den Stadtteilen zu zahlen. Hier beliefen sich die durchschnittlich gezahlten Preise für freistehende Ein- bis Zweifamilienhäuser auf 3485 Euro pro Quadratmeter, ein Preisrückgang von etwa fünf Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Allerdings waren die 2022 verkauften Immobilien in Qualität und Größe im Vergleich zum Vorjahr auch geringerwertig, sodass es faktisch keine Preisveränderung gab.

Die bebauten Grundstücke – hierzu zählen Grundstücke mit Ein- und Mehrfamilienhäusern, aber auch Wohn- und Geschäftshäuser – machen rund 29 Prozent der Kaufverträge, aber etwa 56 Prozent des Gesamtumsatzes aus. Insgesamt wurden 371 Kaufverträge mit einem Umsatz von 286,3 Millionen Euro abgeschlossen.

Der Immobilienmarktbericht kostet 40 Euro und ist sowohl als PDF-Datei als auch in Papierform erhältlich. Er kann per E-Mail an geodaten@heilbronn.de oder telefonisch unter 07131/56-2822 bestellt werden. Bei Rückfragen zu den Bodenrichtwerten steht die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses telefonisch unter 07131/56-3158 zur Verfügung (montags bis freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr und donnerstags von 14 bis 17 Uhr) sowie per E-Mail an gutachterausschuss@heilbronn.de. Der Gutachterausschuss erstellt auch Gutachten über den Verkehrswert von bebauten und unbebauten Grundstücken.

Stadtbahngleise in der Bahnhofstraße werden erneuert Friedrich-Ebert-Brücke komplett gesperrt

Information der Stadtwerke Heilbronn

Von 3. Juli bis 6. September werden die Gleise in der Bahnhofstraße zwischen dem Willy-Brandt-Platz am Hauptbahnhof bis zur Gerberstraße auf Höhe Marrahaus erneuert. In dieser Zeit wird der Stadtbahnverkehr durch einen Ersatzverkehr mit Bussen abgewickelt. Die Linie S4 wird ab dem Hauptbahnhof über das Karlstor nach Weinsberg und zurück geführt. Die Linien S41 und S42 beginnen und enden am Pfühlpark. Während der gesamten Bauzeit ist die Friedrich-Ebert-Brücke auch für den Individualverkehr in beide Richtungen gesperrt. Radfahrer und Fußgänger können die Brücke gewohnt nutzen.

Grund für die Gleiserneuerung sind Beschädigungen und starker Verschleiß von Gleisen und Gleisanlagen. So ist der Schienenkopf der Gleise abgefahren, die elastische Lagerung der Schienen ist material- und altersbedingt nicht mehr vorhanden. In den vergangenen Jahren mussten bereits mehrere sechsstellige Summen in die Erhaltung der Betriebssicherheit auf dem Abschnitt investiert werden, insbesondere im Vorfeld der Bundesgartenschau. Durch die hohe Nutzungsfrequenz ist vor allem der Streckenabschnitt von der Haltestelle Willy-Brandt-Platz am Hauptbahnhof bis zur Einmündung in die Kaiserstraße auf einer Länge von rund 550 Metern sanierungsbedürftig. Der Bahnhofsvorplatz einschließlich der Stadtbahnhaltestelle soll 2024 erneuert werden.

Leiser und für Fahrgäste komfortabler

Die Gleisanlagen werden mit elastischer Lagerung auf der bestehenden Betontragsplatte befestigt. Die Eindeckung der Gleise erfolgt mit Normalbeton, in den Straßenquerungen mit Stahlfaserbeton. Dabei werden die Fußgängerquerungen optisch wahrnehmbar in Anthrazit eingefärbt. Neben der Erneuerung der Gleise ist auch vorgesehen, den Gleiswechsel in Höhe der ehemaligen Post zu erneuern. An den Köpfen der Friedrich-Ebert-Brücke werden die Schienenauszugsvorrichtungen ebenfalls erneuert. Die Maßnahmen reduzieren die Geräusche an der Schiene, beschleunigen den ÖPNV und erhalten einen sicheren Stadtbahnbetrieb aufrecht. Gleichzeitig erhöht sich der Fahrkomfort für die Fahrgäste.

Vom Land gefördert

Die Bauarbeiten beginnen am 3. Juli und sollen in der letzten Woche der Sommerferien 2023 noch vor Beginn des Weindorfes abgeschlossen sein. Geringfügige Vor- bzw. Nacharbeiten

ohne Einfluss auf den Verkehr in der Bahnhofstraße haben bereits begonnen und werden auch noch bis Ende September laufen.

Das Vorhaben wird über das ÖPNV-Programm des Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes (LGVFG) gefördert. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf voraussichtlich 5,3 Millionen Euro.

Pflaster in der Kaiserstraße wird saniert

Die Kaiserstraße ist mit dem Bau der Stadtbahn im Jahr 1998 umgestaltet worden. Aufgrund hoher stadtgestalterischer Ansprüche wurden die Fahrbahn- und Gehwegflächen mit dem Naturstein Granit gepflastert. Seitdem hat sich trotz mehrfacher Unterhaltungsmaßnahmen der Oberflächenzustand erheblich verschlechtert. Der Belag musste darüber hinaus des Öfteren provisorisch mit Asphalt ausgebessert werden. So wurden im Jahr 2018 in den Sommerferien die äußeren zwei Abschnitte auf einer Länge von insgesamt 139 Metern mit einem BusPhalt-System saniert.

Seit 2019 hat sich die Oberfläche des noch bestehenden Pflasterbelages im mittleren Abschnitt weiter erheblich verschlechtert. Um die Verkehrssicherheit zu erhalten, wurden einzelne Bereiche durch das Betriebsamt mehrfach notdürftig ausgebessert. Besonders der Haltestellenbereich am Marktplatz war hiervon stark betroffen. Im Zuge der Sperrung wegen der Gleiserneuerung in der Bahnhofstraße vom 3. Juli bis 6. September bietet sich an, auch den mittleren Abschnitt der Kaiserstraße auf einer Länge von insgesamt 200 Metern mit BusPhalt zu sanieren. Im Ergebnis hat die Kaiserstraße dann wieder ein durchgehend einheitliches Erscheinungsbild und eine dauerhafte bessere Stabilität der Oberflächen.

Die Bauarbeiten in der Kaiserstraße sollen bis zum 31. August, rechtzeitig vor Beginn des Weindorfes, abgeschlossen sein.

Umleitungsverkehr Stadtbusse

Aufgrund der parallel laufenden städtischen Arbeiten in der Kaiserstraße, können auch die Busse nicht zwischen Hauptbahnhof und Rathaus über die Bahnhofstraße und Kaiserstraße verkehren. Deshalb werden die Stadtbuslinien 1, 5, 10, 12, 13, 61, 62, 64 über die Südstraße umgeleitet. Als Ersatz für die Haltestelle Willy-Brandt-Platz am Hauptbahnhof halten die Stadtbuslinien am alten Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) in der Bahnhofstraße. Die Haltestellen Neckarturm und Rathaus entfallen. Die Stadtbuslinie 8 wendet an der Ersatzhaltestelle am alten ZOB in der Bahnhofstraße. Weitere Informationen werden auf der Internetseite des HNV (www.h3nv.de) veröffentlicht.

Umgestaltung Bahnhofsvorplatz 2024

Im zweiten Halbjahr 2024 wird der Bahnhofsvorplatz umgestaltet. Hier soll die Stadtbahnhaltestelle für die Zukunft fit gemacht und mit einem zusätzlichen Gleis und Bahnsteig ausgestattet werden. Die Bürgerinnen und Bürger haben schon jetzt die Möglichkeit, zu den Planungen der Verkehrsanlagen über die Homepage der Stadtwerke Heilbronn Stellung zu beziehen und eigene Ideen einzubringen.

Von 30. Juni bis 14. Juli können auf www.stadtwerke-heilbronn.de Anregungen und Vorschläge eingebracht werden. Danach wird das Planfeststellungsverfahren eingeleitet.

Informationsveranstaltung für Weiterbildungen zum Techniker

Berufstätige können sich in Heilbronn beraten lassen

Am Samstag, dem **08.07.2023**, um 10.00 Uhr informiert die gemeinnützige Bildungseinrichtung DAA-Technikum vor Ort über die berufsbegleitenden Fortbildungs-Lehrgänge zum Staatlich geprüften Techniker in fünf verschiedenen Fachrichtungen in der Wilhelm-Maybach-Schule, Eingang Paulinenstr. 38, Aula im Erdgeschoss in Heilbronn.

Facharbeiter, Gesellen und techn. Zeichner der Industrie und des Handwerks aus den Bereichen Elektrotechnik, Datenverarbeitung, Maschinenbau und Metallverarbeitung, Bautechnik (Hoch- und Tiefbau), Holztechnik und Heizungs-/Lüftungs-/Klimatechnik können sich persönlich vor Ort über die Aufstiegsqualifikationen informieren und u. a. spätere Dozenten kennen lernen.

Bei der Veranstaltung wird konkret auf folgende Themen eingegangen: Samstagsunterricht, Studienablauf und Aufwand, aktuelle Studieninhalte, eingesetzte Software, Zulassungsvoraussetzungen, Erwerb der Fachhochschulreife sowie Studienfinanzierung u. a. mit dem neuen „Aufstiegs-BaföG“ und weiteren Förderungsmöglichkeiten. Anwesende können sich auch zu individuellen Fragen und Problemen im Zusammenhang mit einer beruflichen Fortbildung beraten lassen.

Kostenlose ausführliche Informationsunterlagen zu den Lehrgängen sind bei der zentralen Studienberatung des gemeinnützigen DAA-Technikums erhältlich: Telefon-Nr. 0800/24538 64 (gebührenfrei) oder über das Internet: daa-technikum.de.

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 07138/8536, Fax 5633, E-Mail: verlagsdruck-kubsch@t-online.de